



Presseerklärung

Die deutschen Nichtregierungsorganisationen „Tajik Aid“ und Pamir-Hilfe unterstützen die Opfer des Erdbebens im Bartangtal durch Lieferung von Winterkleidung, Babynahrung und Waschmittel.

Tajik Aid wurde im Jahr 2009 von dem deutschen Hals-Nasen-Ohrenarzt Dr. Martin Kamp gegründet, um tadschikische Kinder mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalten zu operieren. Anfänglich wurden die Operation primär von deutschen Ärzten durchgeführt, die bei ihren Besuchen in Duschanbe aber auch ihre tadschikische Kollegen fortgebildet haben. Seit 2014 besteht am Karabolo-Krankenhaus in Duschanbe ein mit deutscher Hilfe errichtetes Operationszentrum, das sich auf die Durchführung dieser Operationen spezialisiert hat. Bereits mehr als 900 Kinder wurden in den vergangenen sechs Jahren in Duschanbe operiert.

Im November 2015 hatte Dr. Kamp einen LkW mit einer Spende von medizinischen Geräten für das Zentrum am Karabolo-Krankenhaus von Deutschland auf den Weg nach Tadschikistan gebracht. Dieser LkW transportierte jedoch nicht nur medizinische Geräte, sondern auch fabrikneue Kleidung, die von großen deutschen Bekleidungsunternehmen über die Organisation HumanPlus kostenlos für Bedürftige in Tadschikistan zur Verfügung gestellt werden sollten. Die für die Erdbebenopfer bestimmten Hilfsgüter haben einen Gesamtwert von mehr als 130.000 €. Der Wert der medizinischen Ausstattung beläuft sich auf ca. 45.000 €, die durch Spenden aufgebracht wurden.

Pamir-Hilfe wurde 2013 in Berchtesgaden aufgrund persönlicher Beziehungen der Gründungsmitglieder zum Bartangtal gegründet. Ihr Ziel ist die Unterstützung der Region für eine bessere Entwicklung.

Auf Anregung ihrer Partnerorganisation im Pamir und der Deutschen Botschaft in Duschanbe haben Tajik Aid und Pamir-Hilfe entschieden, dass die Hilfe den vom Erdbeben im Bartangtal betroffenen Menschen zur Verfügung gestellt werden sollen. Die Hilfsgüter, die Mitte Dezember in Duschanbe eingetroffen waren, wurden inzwischen nach Bartang transportiert und werden dort über die Partnerorganisation von Tajik Aid an Bedürftige verteilt.

Mit ihrer Unterstützung kommt Deutschland auch der Bitte des tadschikischen Innenministeriums an die Deutsche Botschaft nach, den Opfern rasch zu helfen.